Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 43 (1927)

Heft: 45

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

holz übersteigen diejenigen des letzen Winters je nach der Landesgegend um 8—10 %. Auch in den Oftkantonen erweisen sich die Absatzelegenheiten günstiger als in den letzen Jahren. Bas den Export von Rutholz nach Frankreich anbetrifft, der letzes Jahr aus den angrenzenden Gebieten der Schweiz einen sehr bedeutenden Umfang erreichte, ist er heuer wesentlich kleiner. Das Brennholz gilt nicht viel mehr als letzen Winter: Absatz und Preisverhältnisse werden stark von der Witterung der nächsten Wochen beeinslußt. Für den Papterholzhandel sind die Verhältnisse günstig, dagegen ist der Bedarf an Stangenmaterial nicht groß. Unter dem Laubholz gehen am besten schöne Rotz und Weisbuchen sowie Kirschbaumstämme.

Zur Holzmarklage im Kanton Uri schreibt die "Gotthardpost": Der Pessimismus, der ansangs 1927 auf dem Holzmarkte vorherrschte, scheint auch bei uns einem durchgehenden Optimismus Platz gemacht zu haben, denn auch in unsern Talschaften wurden in den letzten Wochen Holzpreise erzielt, die die Waldkassen vollauf bestiedigen. Die Holzmarklage hat sich seit dem Hundholz war geboten, da die Statistis für das Verichtsjahr 1926 gezeigt hat, daß die Holzpreise zu tief standen und der Nettoerlös für die öffentlichen Waldungen zurückgegangen war. Die Steigerung hat num einen Umsang angenommen, daß die Preiserhöhung von Zosingen geradezu in den Schatten gestellt wird. Für unsern Kanton können wir in den letzten Wochen solgende Steigerungen notieren:

Dittelstamm			m ⁸			
are to the property of the property of the man	703	Fr.	Fr.			
7. Dez. 27. Schattdorf Bannwald, Ta. 190	B G. 3	30.—	*10			
12. " U'schächen, Frichswald, Ri. 275	S. Br. 4	16 - '	* 7			
" versch. Wald, Fi. Ta. 035		10				
14. Spiringen, Bannwald, St. 174	B. S. 3	35 - 3	* 6			
Dberschwand, Ri. 0,45	Br. 2	24	*13			
	B. G.	38 —	* 7			
3. Jan. 28. Rorp Uti, Meschwald, gi. 1.50	S . 4	14.—	*10			
5 , Gurin u. Erfif., Oplieggw., Si. Bu. 0,87	Br. 2	22 10	*16			
10. " " Näckitalwald, Fi. 0,81	B . 2	20.05	*19			
" Intschiwald, Ft. 0,77	B . 2	24, '	*17			
17. " Wurenwald, Fi. Lo. 1.30	B. S. 2	21.50	*14			
Dberer Wilermald, Rt. 0,92	23. 4	2.35	9			
" Unterer " Fi. 2,75	S. 4	16	* 7			
(S = Sagbolz, B = Baubolz, Br. = Brennholz, Ft. = Fichte,						
La. = Tanne. Bu. = Buche. * Rur Aufarbeitung						

La. = Tanne, Bu. = Buche. * Für Aufarbeitung und Transport zur Säge oder Station S. B. B.) Beraleichämelse haben mir im Jahre 1926 im ganzen

Bergleichsweise haben wir im Jahre 1926 im ganzen Kanton für das Berkaufsholz im Mittel einen Breis von Fr. 17.90 per m³ (Holz stehend im Balde) erzielt, im Jahre 1927 durchschnittlich Fr. 17.25. In den einzelnen Gemeinden erzielten wir im Mittel sür das Berkaufsholz:

pro 1926

pro 1927

	per m ³ Fr.	per m ⁸ Fr.
Fental	13 60	30.10
Flüelen	22.60	23.50
Schattdorf	25.40	27.30
Gilenen (Tal)	10.—	11.90
Gurinellen	13.60	17.80

Die Holzpreise im Prättigau zeigen feste Tendenz. Gute Qualitäten sind begehrt und finden schlanken Absach. Biele Schläge waren diesen Winter schon im Walde verkauft. Da die Nachfrage anhält, haben es manche Gemeinden dann vorgezogen, ab Lagerplat oder verladen zu verkaufen. Die erzielten Preise lassen eine kleine Aufsbesserung erkennen.

Cotentafel.

† Mrich Clag Duger, Bagnermeifter in Burich, ftarb am 5. Februar.

Uerschiedenes.

Maurerturs in Rusnacht bei Zürich. In Rüsnacht beginnt am 20. Februar ein fünswöchiger Kurs für die Einführung von Bauhandlangern in den Maurerberuf, die hernach von Baufirmen als Hülfsmaurer beschäftigt werden sollen. Im nächsten und übernächsten Jahre sollen diese angehenden Maurer erneut zu Kursen von gleicher Dauer einberusen werden, so daß sie nach Ablauf von $2-2^1/2$ Jahren zu berufstüchtigen Maurern herangebildet sein werden.

Literatur.

Bom obern Burichfee. Die Zeitschrift Beimatschut (Verlag Frobentus A.-G. Basel) widmet ihr Januarheft ber Surdener Landschaft am Oberfee, die unlängft durch das Projekt eines ganz unangebrachten Fabrikbaues bedroht war. Ein berufener Kenner jener Gegend der Ufenau und Lügelau, der Riedufer, des idyllischen Frauenwinkels, Dr. B. Corrobi in Metlen, gibt eine hochft anschauliche Schilderung der an drei Rantone zuständigen Landschaft, zu beren Schutz ein besonderer Berband gegründet wurde, der sich der nicht leichten interkantonalen Probleme bereits mit Erfolg annahm. Besonders schöne Bilder illuftrieren den Text. — Wer fich mit den Fragen ber Tradition und des neuen Bauens befaßt, wird mit Interesse die Aussührungen lesen, die der Beimatschuts-Obmann Dr. G. Boerlin dem Thema "Beimatschut, Werkbund und Geifi ber Zeit" widmet. Dag von biefer Seite bas Moment bes Beimatlichen und Bobenftandigen mit allem Rachdruck betont wird, mag erfreuen ober verftimmen — jedenfalls hat man das Gefühl, daß ein geiftiges Erfaffen der Beimatschutidee eine immer noch zeitgemäße Angelegenheit ift. So beginnt der "Helmatschut" seinen neuen Jahrgang mit einer freimütigen Gelbstichau, von überheblichkeit eben so fern wie von schlecht angebrachter Verzagtheit.

Das hägliche Rind erlebt im täglichen Leben, im Verkehr mit seinen Mitmenschen ganz andere Reaktionen als das schone, von allen Seiten verwöhnte und bevor: zugte. Diese Hintansetzung hat nun bei dem häßlichen Rinde nach bem pfychologischen Gefet ber Rompenfation die Entwicklung gang besonderer Gigenschaften gur Folge, die erfreulicher ober unerfreulicher Art fein konnen. Die Beachtung dieser wenig bekannten Tatsache gibt oft ben Schlüffel jum Berftandnis vieler Rinder. In überzeugender und überlegener Weise behandelt diese Frage ein Auffat im Januar Beft ber "Eltern Beitschrift". Bon Intereffe für viele Mutter wird auch ber Auffat über "Rrampfe im Rindesalter" fein. Gine reizende Stigge, von Ernft Balgli "Die Rur" ergahlt, wie es gründlich mißlang, einem Anaben das Rauchen abzugewöhnen. Von den weiteren überraschungen, die dieses sehr schön illustrierte Heft bringt, möge man sich selber überzeugen, indem man vom Berlag Orell Füßli, Beitschriften Abteilung, Burich 3, Aegerten Friedheim-

G. Bopp & Co., Drahtwarenfabrik, Zürich Tel. Hot-Froschaugasse 9. Zürich 49.15

Drahtgeflechte4-u.666kig
Siebe, Sandgatter
Zaundrähte
Gitter aller Art

Gitter aller Art Fein-Metalltuch für techn. Zwecke. 3795



ftraße, die koftenlose, unverbindliche Zusendung von zwei Probeheften verlangt. — Abonnementspreis jährlich 12 Hefte Fr. 7.—, bezw. halbjährlich Fr. 3.50.

Aus der Pragis. — Für die Pragis.

Fragen.

AB. Serkanse, Tanice und Arbeitsgesuche werden exter diese Rubrit nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inferatenteil des Blattes. — Den Fragen, welche "unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 50 Sts. in Marken stür Zusendung der Offerten) und wenn die Fragentt Abresse des Fragesiellers erscheinen soll, 20 Sts. beilegen Benn feine Marten mitgefchicht werben, fann bie Frage nicht aufgenommen werben.

20. Ber liefert Fraser sum Profilieren von Holzstäben? Offerten unter Chiffre 20 an die Gyped. 21. Ber hätte abzugeben Sisenformen für die Zementwaren-branche, wie Bodenplatten, 6—8 cm dic, 40/60 cm, 30/40 cm, Stellriemen in div. Dimenssionen? Offerten mit äußersten Preis-grachen unter Chiffre 21 an die Erned

angaben unter Chiffre 21 an die Exped.

22. Wer hätte gebrauchte, noch gut erhalten; größere Hobelsbant abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 22 an

die Exped.

23. Wer liefert parallel geschnittene 18 mm Bretter I./II. Qualität und zu welch äußerstem Preise (1 Waggon)? Offerten unter Chiffre 23 an die Exped.

24. Wer könnte gebrauchten, aber gut erhaltenen Wärme-

24. Wer könnte gebrauchten, aber gut erhaltenen Wärme-tisch für Zentralheizung, Größe ca. 150>60 cm, und gebrauchte Bandsage mit Rugellager, Rollendurchmesser ca. 70—80 cm, abgeben 9 Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 24 an die Expd.

25. Wer hat gebraucht, event. neu abzugeben: 2 Stufen riemenscheiben, Länge 250 mm, eingeteilt in 5 Stufen von je 50 mm, mit Durchmessen von 100, 140 180, 220 und 260 mm, oder 90—250 mm, Bohrung 1 Stück 35 mm und 1 Stück 40 bis 45 mm? Offerten mit Beschreibung und äußerstem Preis an Otto Lüscher, Wagner, Muhen (Nargau).

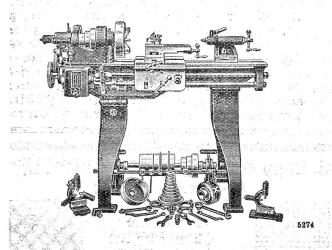
26. Ber liefert größere Schreinerarbeiten in Zürich? Offerten unter Chisse 26 an die Exped.

27. Wer liefert 30 Stück Jimmertüren mit Futter und Vertleibung, halb 86-2.10 und 75-2.10 und 18 Kreuzstöcke Jalousien, ohne Anschlagen, Rabe Minterthur? Offerten unter Chiffre Z 27 an die Exped.

28a. Wer liefert für Kreisfägeblätter eine gut erhaltene, automatische Schleifmaschine? b. Wer liefert Rippenrohre? Di-

ferten an J. Küng. Gettnau (Luzern).

29a. Ber liefert neu oder gebraucht 2 Drehstromgeneratoren, 220,880 Bolt, 20-50 KW. girta 700 Touren per Minute b. 3ft es ratsam, bet einer Gleichstromanlage eine Leitung in die Wasserleitung gleich der elektrischen Bahnen zu nehmen oder wirkt dies flörend auf die Eisenröhren? Offerten unter Chiffre 29 an die Expedition.



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7

30. Wer liefert Riftenbretter, 6 8, 10, 12 uno 15 mm ftark in Langen von 1-6 m, parallel, franto Station Burcher Ober-land? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 30 an die Expod.

31. Wer liefert gebrauchte, gut erhaltene Wellbleche für Be-dachungszwecke, ca. 30—60 m²? Offerten mit Größenangabe an dachungszwecke, ca. 30—60 m²? Offerten mit Größenangabe an Jos. Hausheer, Zimmereigeschäft, Eglisau. 32. Wer hatte Stahlband, 30—40 mm breit, 3—5 mm

bid, geeignet für Solzbiegen, abzugeben? Offerten unter Chiffre 32

an die Exped.

33. Wer liefert eine ältere, noch gut erhaltene Handbohrmaschine für Zimmereigeschäft? Offerten mit Preisangabe an J. Bucher, Dachdedergeschäft, Escholzmatt (Luzern).

Antworten.

Auf Frage 781. Aleine Universal-Abrichts und Dickehobels undschien mit abschwenkbarem Tich kombin. mit Rreissäge und Langlochbohrmaschine tiesert A. Müller & Cie., Maschinenfabrit und Eisengießerei A.S., Brugg (Aargau).

Auf Frage 4. Bollgatter in modernster Aussährung auch Schnelläuseritypen, baut A. Müller & Cie., Maschinenfabrit und Eisensterei A. E. Brugg (Aargau).

Gisengießerei A.·G., Brugg (Nargau). Auf Frage 6a. Bundstabmeffertöpfe liefert B. Etienne-Auf Frage Ca. Rundstadmesserköpfe liefert B. Etienne-Hafiger, Wertzeuge für die Holzbearbeitung. Bremgarten (Narg.) Auf Frage Ca. Rundstad:Messerköpse liefern Fischer & Süffert, Maschinen und Wertzeuge für die Holzindustrie. Basel 1. Auf Frage Ca. Die U. G. Olma Olten liefert Rundstad-

Mafchinen und Meffertopfe dazu.

Auf Frage 10. Die gewünschten Zementrohrsormen erhalten Sie von Robert Goldschmidt, Wassenplatzusse 37/39, Zürich 2. Auf Frage 11. Holzdrehbänke liefert L. Sobel, Güterftraße 219, Bafel.

Auf Frage 11. Die A. G. Olma in Olten liefert Solzdreb:

banke in allen Größen. Auf Frage 12. Dreiseitige Dickehobelmaschine hat abzugeben und tann noch im Betrieb befichtigt werden bei A. Rufters holz, Näfels.

Auf Frage 12. Dickehobelmaschine, 60 cm breit, mit 2 Borschubwalzen, hat abzugeben: Fr. Bieri, Konstr.-Werksätte, Mäns

fingen (Barn).

Dickehobelmaschinen, 60 cm breit, fofort Auf Frage 12. lieferbar durch A. Müler & Cie., Maschinenfabrit und Gisen-gieberei A. G., Brugg (Nargau.) Auf Frage 12. Didenzobelmaschine liefert L. Sobel, Gäter-straße 219. Basel.

Auf Frage 12. Didehobelmaschinen liefert die Maschinen

und Gisenwaren A.-G., unterer Mühlesteg 2, Zürich 1. Auf Frage 12. Die Maschinen: und Werkzeugsabrik A.-G. vorm. H. Bohart, Reiden (Luz.) hat gut erhaltene, mit neuen Rugels lagern versehene Dickehobemaschine von 600 mm Hobelbreite abzugeben.

Auf Frage 12. Sut erbaltene 60:x Dickehobelmaschine hat abzugeben: Rud. Oberlin, Zufikon (Naxgau), Auf Frage 12. Die A. G Olma in Olten liesert Dicke-hobelmaschinen in verschiedener Ausstührung.

Muf Frage 12. Didenhobelmaschinen liefern Fischer & Guffert, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel 1. Auf Frage 13. Kisten in gewünschten Abmessungen liefert

bedruckt und unbedruckt die Firma Beinrich Schmid, Hobelwert, Horn (Thurgau).

Auf Frage 15. Transportmalgen für jede Dimenfion von Hobelmaschinen fertigt an die Maschinen- und Bertzeugfabrik A.S. vorm. H. Bokart, Reiden (Luzein).

Auf Frage 15. Die A. G. Olma in Olten liefert Grate teile von Borichubwalzen und dergleichen zu Hobelmaschinen.

Submissions-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. Versuchsauftalt für Wafferbau an der eidg. technischen Hochschule in Fürich. Steinhauer., Zimmer., Spengler: und Dachbesterarbeiten. Pläne zc. jeweilen von 14—18 Uhr im Bureau Mc. 40 c im Hauptgebäude der E. T. H. Offerten mit Aufschrift "Angebot für Wasserbauslaboratorium" dis 18. Februar an die Direktion der eidg. Bauten im Rorn in Bern.

Chemins de fer fédéraux, le arrondissement. Transformation et agrandissement du bâtiment des postes et douanes à la gare de Porrentruy. Charpente et couverture-ferblanterie. Plans, etc. au bureau de l'ingénieur de la voie, à Delémont, et au bureau du chef de district à Porrentruy. Offres avec la mention «Bâtiment des postes à Porrentruy, offre pour les travaux de charpente, ou de couverture ferblanterie» à la Direction du 1er arrond. à Lausanne, pour le 18 février.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Grb: unb Manrerarbeiten für bie Berlängerung ber Rampe nördlich